



Archiv Konejung Stiftung

Die Eisenbahn transportierte Material und Soldaten an die Front.

HÜLCHRATHER STRASSENFEST

In Grevenbroich-Hülchrath findet am 06.07.2014 von 11.00–18.00 Uhr das 4. Hülchrather Straßenfest statt. Gefeiert werden 10 Jahre „Dorf-Gemeinschaft-Hülchrath“ und 100 Jahre Fußballclub „FC Hülchrath 1914“. Angeboten werden Orgel-, Dorf- und Schlossführungen, Speisen, Getränke etc.

ANFAHRT

Parkmöglichkeiten in Grevenbroich-Hülchrath:
Kirmesplatz Hülchrath, Ecke Herzogstr./Auf der Heide
und gegenüberliegende Schlosswiese, Herzogstr./Ein-
fahrt Schloss Hülchrath

Präsentation in der Ehemaligen Synagoge Hülchrath
(Fußweg ca. 250 m)
Broichstr. 16
41516 Grevenbroich-Hülchrath

Infostand des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im
Rheinland (Fußweg ca. 800 m)
Straßenkreuzung Auf der Heide/Am Reiherbusch
41516 Grevenbroich-Münchrath

Mit dem Rad sind die Präsentation und der Infostand
des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland
direkt zu erreichen.



SPUREN DER GESCHICHTE ARCHÄOLOGIE UND ERSTER WELTKRIEG

Von den historischen Ereignissen des Ersten Weltkrieges zeugen zahlreiche archäologische Relikte im Rheinland, darunter Produktionsstätten wie Pulvermühlen und Dynamitfabriken sowie militärische Anlagen wie Truppenübungsplätze, Luftschiffhäfen und Eisenbahnlinien. Diese Kriegsrelikte, aber auch die des Zweiten Weltkrieges und des Kalten Krieges werden vom LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland in Kooperation mit dem Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. in einem Inventar erfasst.

Der nächste Aktionstag innerhalb des LVR-Verbundprojektes „1914 – Mitten in Europa. Das Rheinland und der Erste Weltkrieg“ ist am:

21.09.2014 „Der andere Luftkrieg“ in Düren

LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland
Kontakt: Dr. Wiebke Hoppe | Wolfgang Wegener M.A.
wiebke.hoppe@lvr.de | Tel 0228 9834-179
www.rheinland1914.lvr.de

Das Projekt wird gefördert durch:



Dorf
Gemeinschaft
Hülchrath



Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



Titelbild: W. Hoppe, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland



AUFMARSCH NACH SPUREN DER GESCHICHTE ARCHÄOLOGIE UND ERSTER WELTKRIEG



LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland
Endenicher Straße 133, 53115 Bonn
Tel 0228 9834-0 Fax 0228 9834-119
www.bodendenkmalpflege.lvr.de



MITTEN IN EUROPA
DAS RHEINLAND
UND DER ERSTE WELTKRIEG





J. Mergen, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Noch heute ist der Strategische Bahndamm im Gelände sichtbar.

DER STRATEGISCHE BAHDAMM

Zwischen Neuss und Rommerskirchen lassen sich Teile einer unvollendeten Eisenbahnstrecke entdecken. Bereits 1907 begannen Planungen für eine eingleisige Nebenbahn von Rommerskirchen nach Neuss für den lokalen Verkehr und den Transport von Braunkohle in den Neusser Hafen. Die preußische Militärführung bezog dann im sog. Schlieffen-Plan diese Strecke in ihre Planungen ein. Ein zweigleisiger Ausbau wurde erforderlich. Mit Eisenbahnen sollten Kriegsgüter und Truppen schnell an die Front gelangen. Die Bauarbeiten für die zweigleisige Strecke begannen 1913, wurden während des Ersten Weltkrieges unterbrochen und auch nach dem Krieg nicht vollendet. Bis heute durchzieht der Bahndamm auf einer Länge von 13 km die Landschaft. Ein Zug ist hier nie gefahren.



Archiv Konejung Stiftung

Arbeiter beim Eisenbahnbau.



Die historische Karte zeigt die geplante Streckenführung der Eisenbahnlinie.

PROGRAMM AM 06.07.2014 FÜHRUNGEN

Fachleute des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland führen Sie auf und entlang eines Teilstücks des Strategischen Bahndamms. Erfahren Sie mehr über den Bau dieser Strecke und den Ausbau des Eisenbahnnetzes vor dem Ersten Weltkrieg.

Die Führungen finden zwischen 10.00 Uhr und 16.30 Uhr statt. Eine Anmeldung im Vorfeld ist nicht erforderlich. Die Teilnahme an den Führungen ist kostenlos.

Treffpunkt: Infostand des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland am Strategischen Bahndamm.

PRÄSENTATION IN DER EHEMALIGEN SYNAGOGE HÜLCHRATH

Am 06.07.2014 bietet Ihnen von 10.00–17.00 Uhr die Präsentation „Spuren der Geschichte – Archäologie und Erster Weltkrieg“ einen Einblick in diese Zeit und die noch heute sichtbaren archäologischen Spuren im Rheinland. Sie lassen sich an vielen Stellen im Gelände entdecken.



C. Weber, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Brückenbauwerk des Strategischen Bahndamms.

FAMILIENRADTOUR

Um 10.30 Uhr und um 13.30 Uhr starten an der ehemaligen Synagoge Hülchrath geführte Familienradtouren. Radeln Sie entlang des Strategischen Bahndamms und entdecken Sie Bodendenkmäler rund um Hülchrath. Die Teilnahme an der Familienradtour (16 km) ist kostenlos. Um eine Anmeldung wird gebeten: sabine.hermesdorff@lvr.de oder Tel. 0228 9834-172.

NIEDERRHEINISCHER RADWANDERTAG

Am 06.07.2014 findet der 23. Niederrheinische Radwandertag statt. Der Startschuss fällt um 10.00 Uhr auf dem Marktplatz in Grevenbroich. Die von Grevenbroich ausgehenden Routen 32 (40 km) und 50 (45 km) sowie eine Kurzstrecke führen am Strategischen Bahndamm entlang. Wir laden Sie zum Stopp am Infostand ein. Weitere Informationen: www.adfc-grevenbroich.de



W. Hoppe, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Radweg am Fuße des Bahndamms.